

Arbeitspendelnde in der Stadt Zürich



Stadthaus, Musiksaal
27. Juni 2013



Stadt Zürich

>>> Stadtverkehr
2025 Zürich
macht vorwärts

Übersicht

- I. Aufkommen
- II. Profil der Pendelnden
- III. Wirtschaftliche Bedeutung
- IV. Verkehrsmittelwahl

ANALYSE

2/2013

ARBEITER IN BEWEGUNG

Arbeitspendlerinnen und -pendler
in der Stadt Zürich

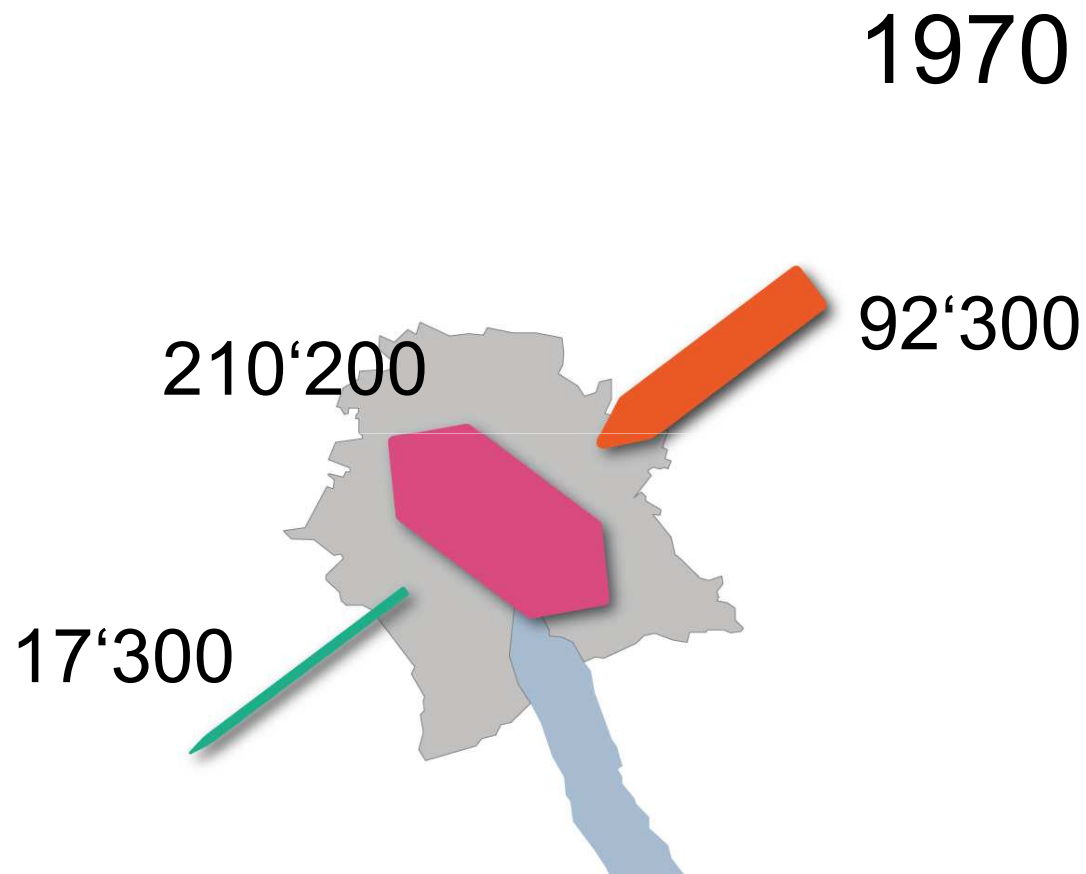


>>> **Stadtverkehr**
2025 Zürich
macht vorwärts

Präsidentenamt

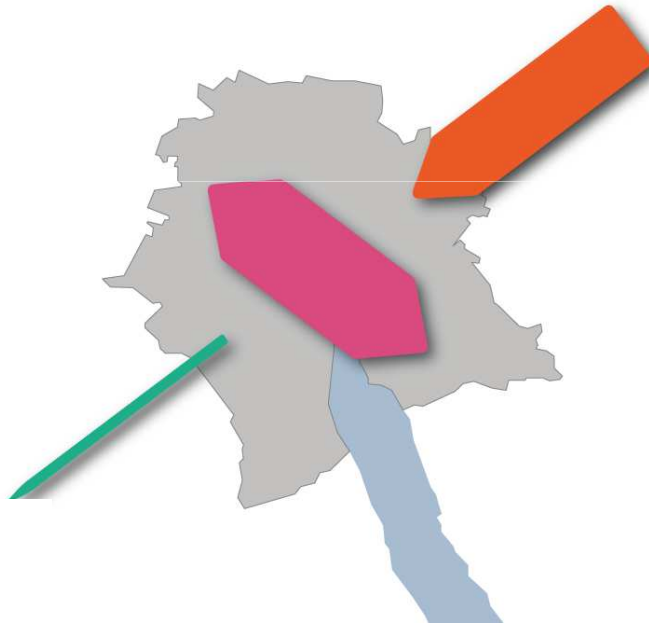
I. Aufkommen

Aufkommen



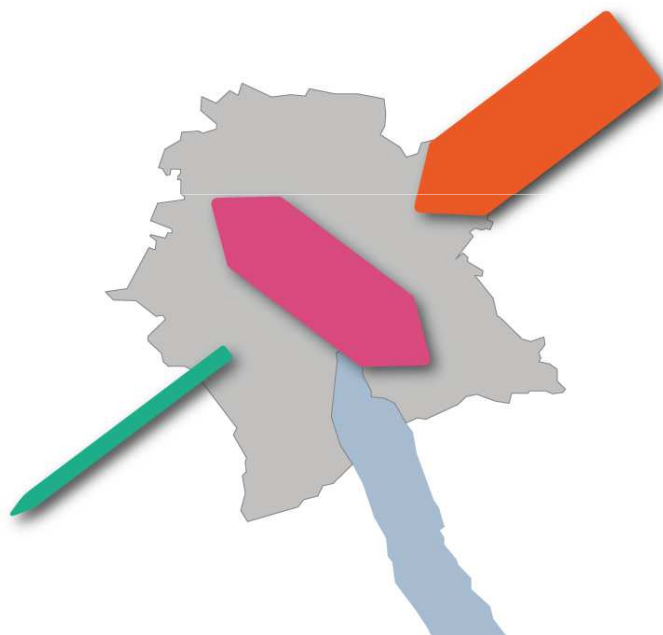
Aufkommen

1980



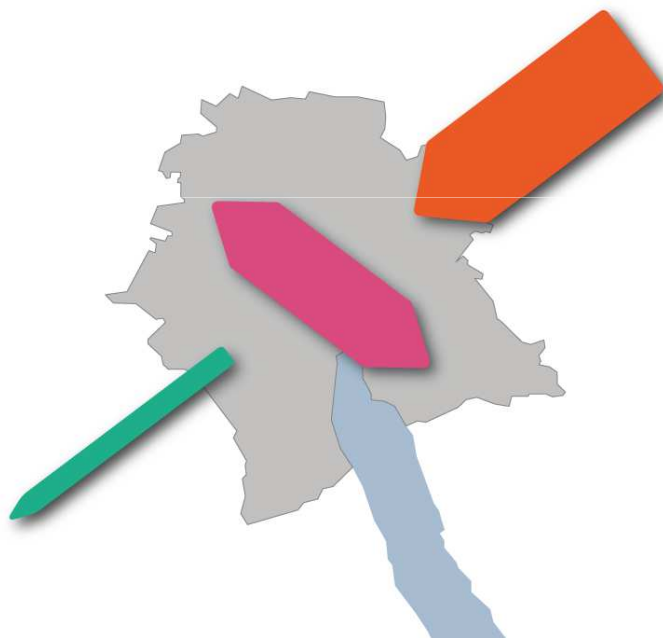
Aufkommen

1990



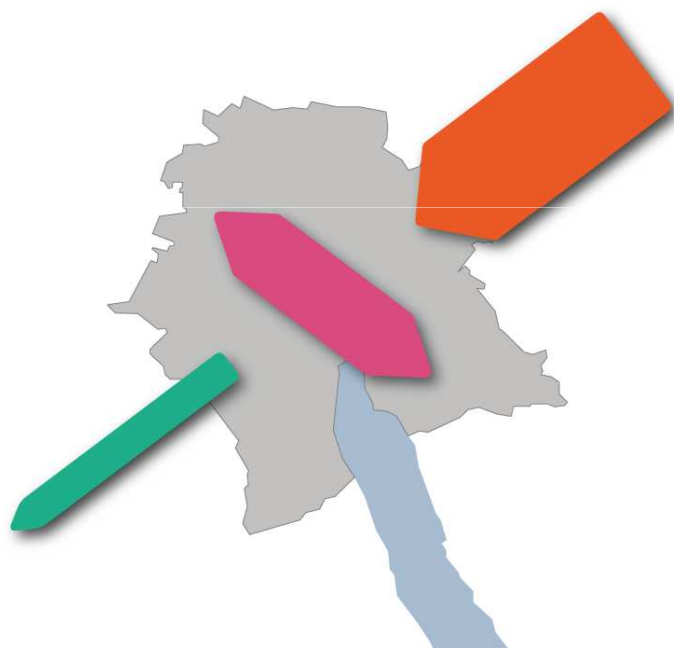
Aufkommen

2000

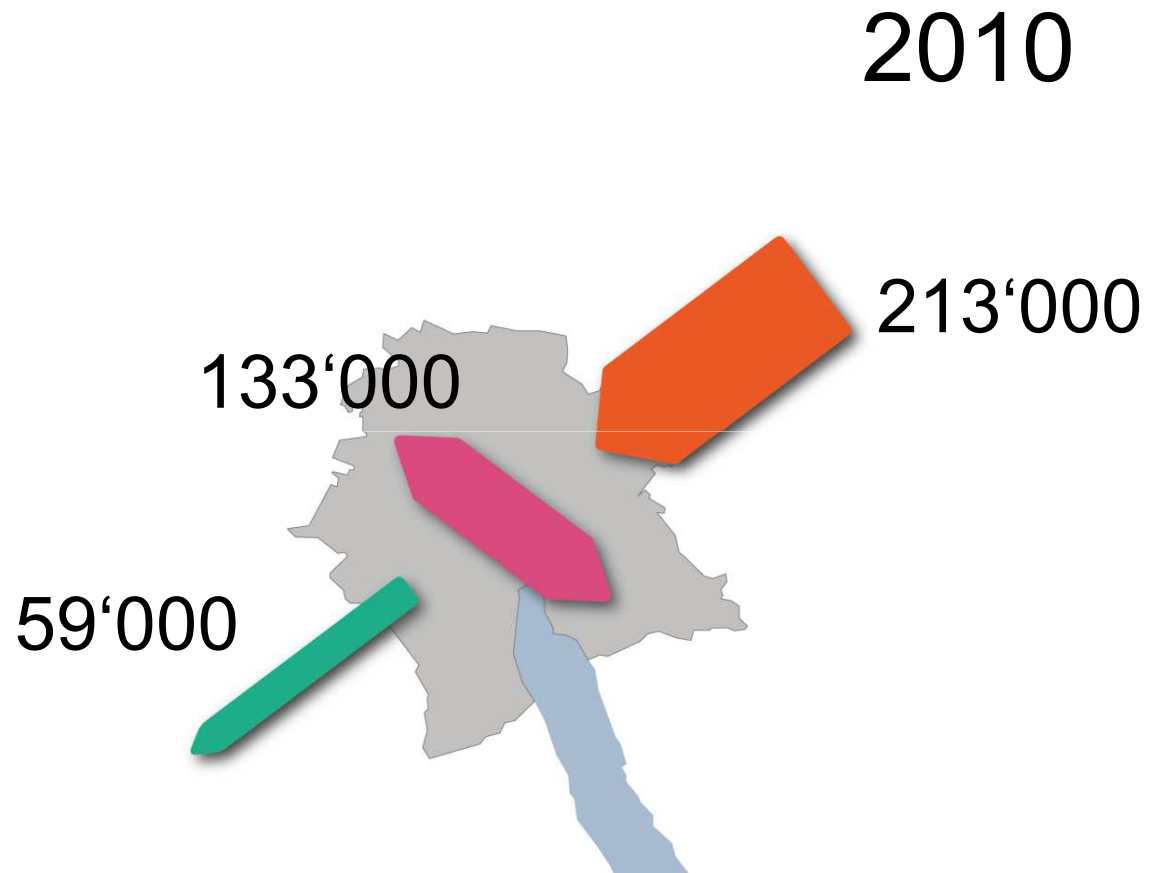


Aufkommen

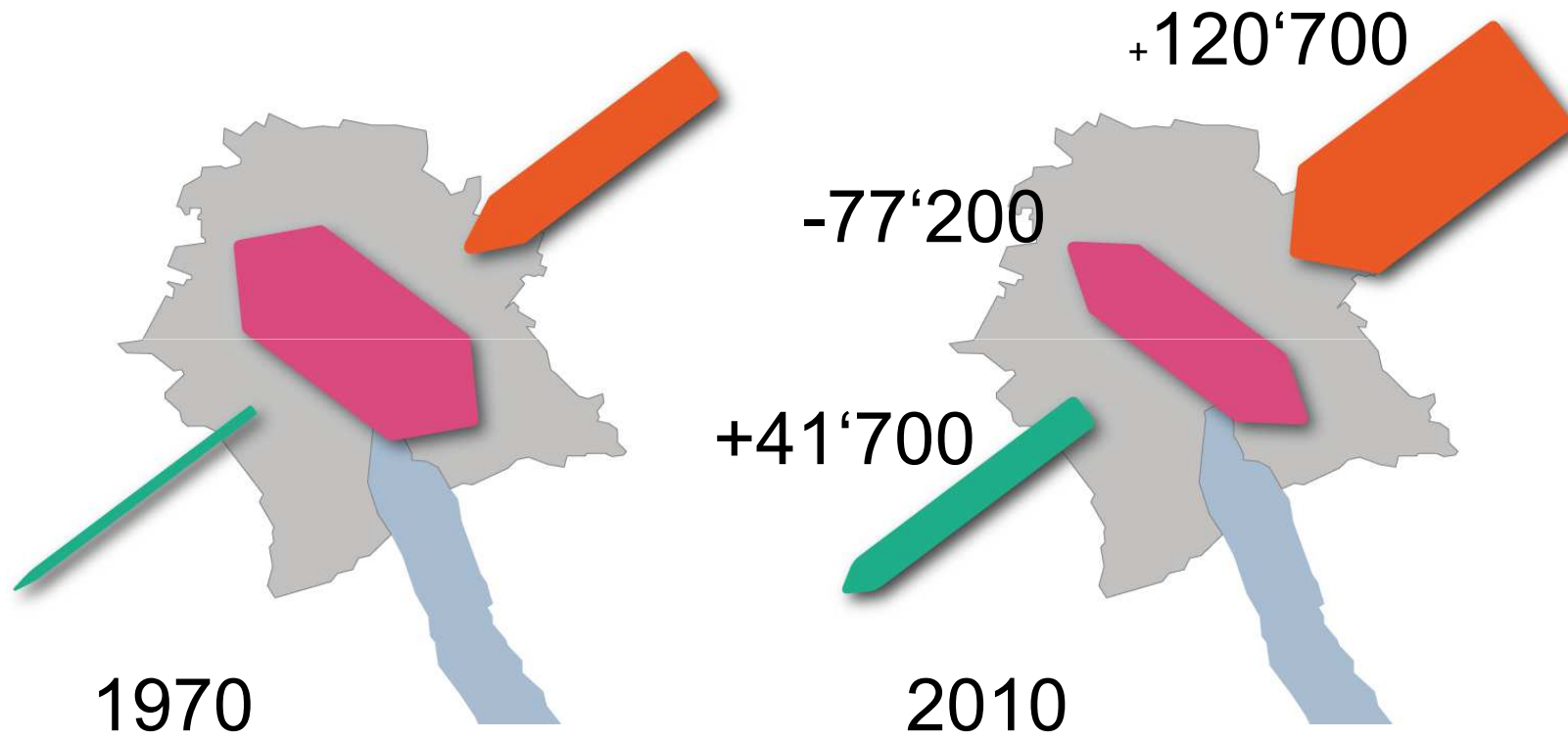
2010



Aufkommen



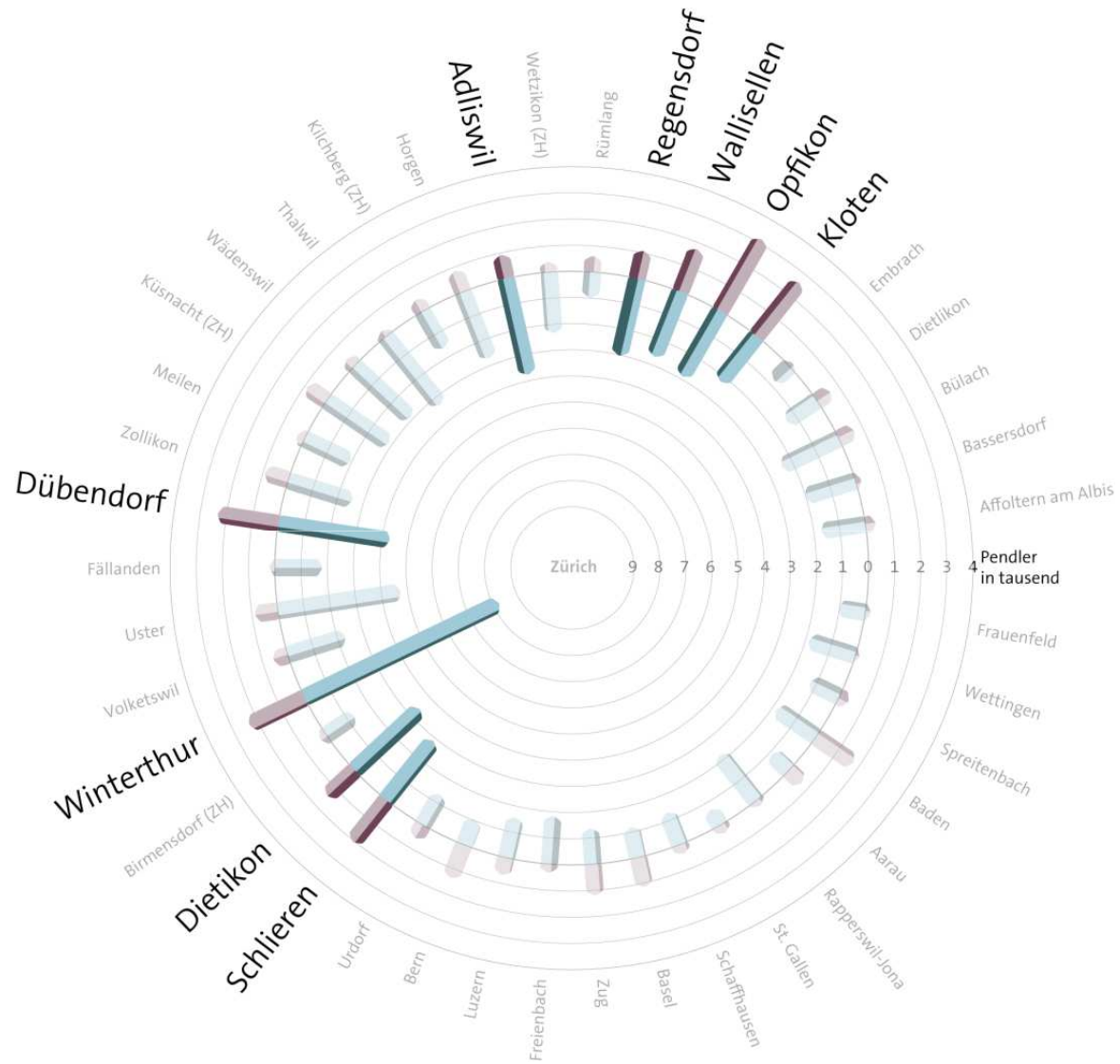
Aufkommen



Zupendelende im Öffentlichen Verkehr

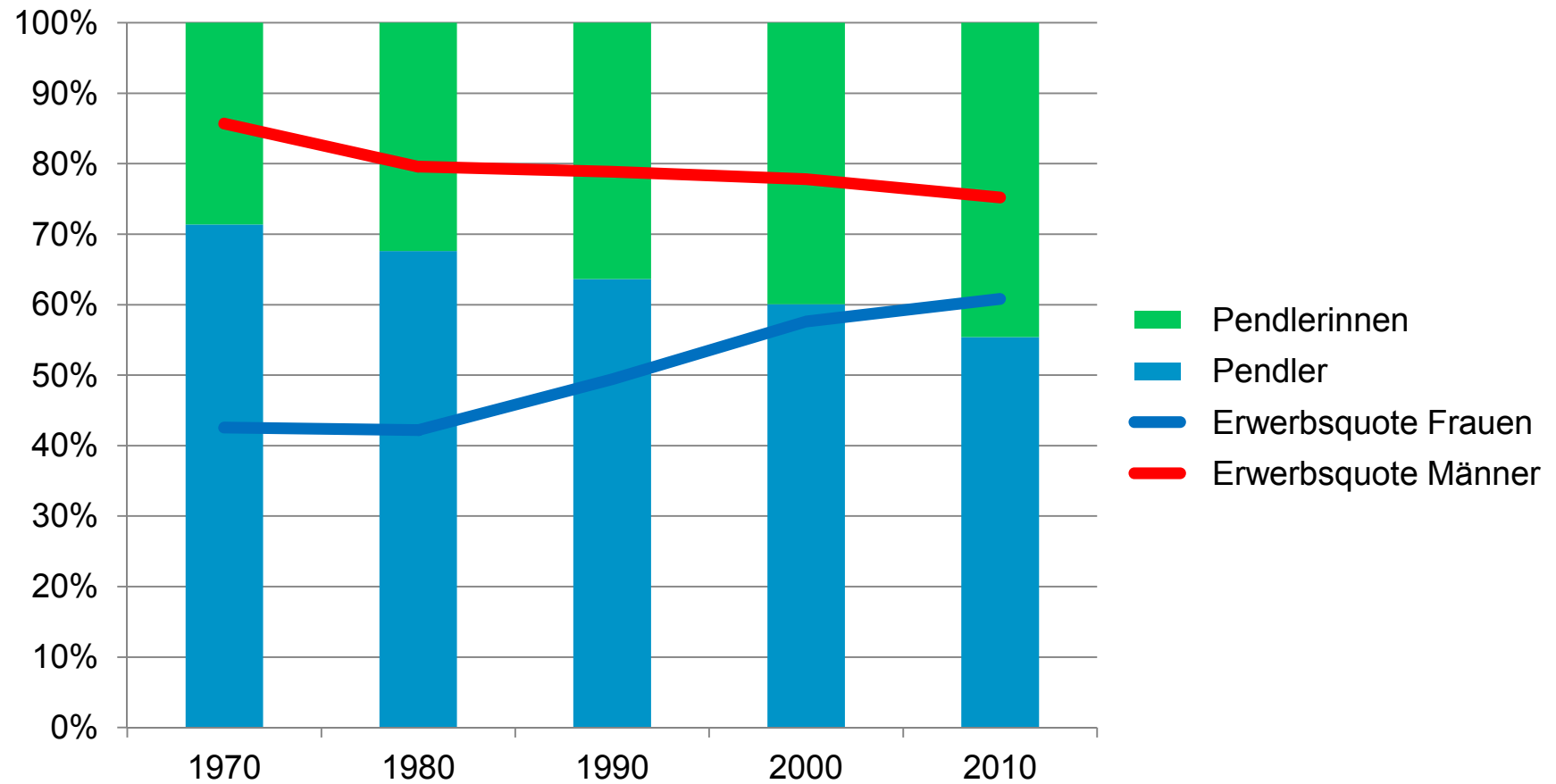


Aufkommen

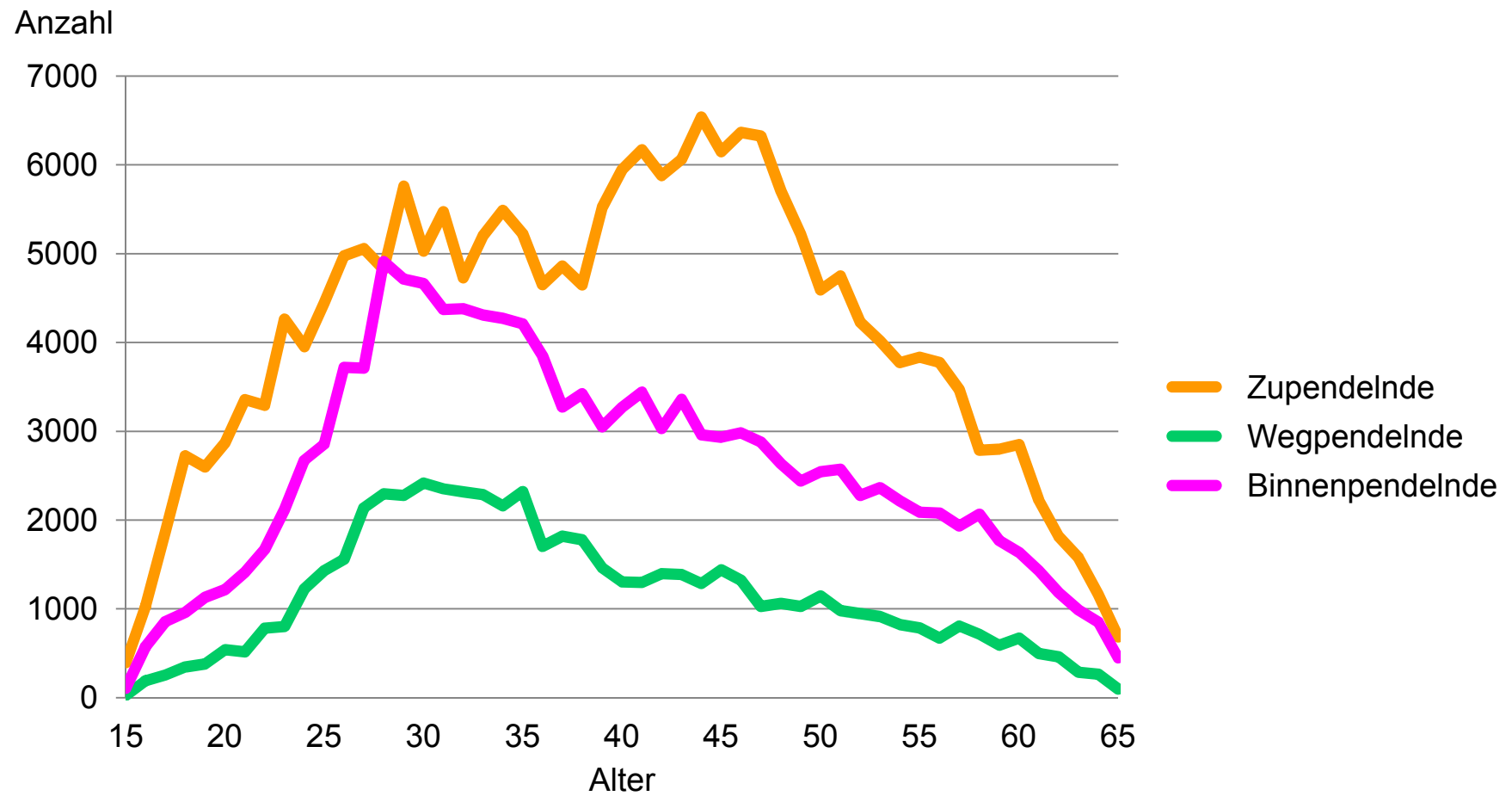


II. Profil der Pendelnden

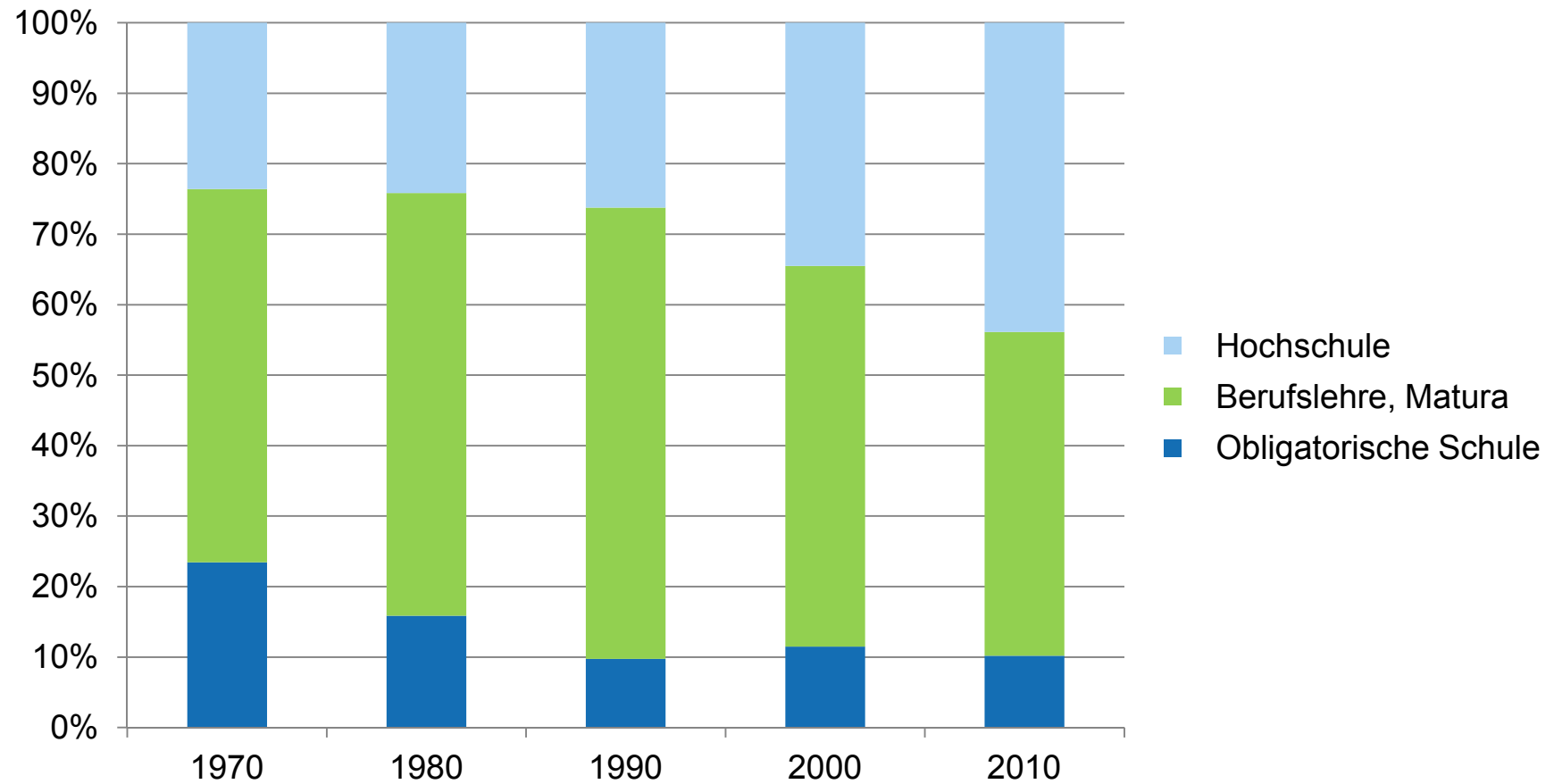
Frauenanteil



Altersverteilung



Bildungsgrad der Zupendelnden

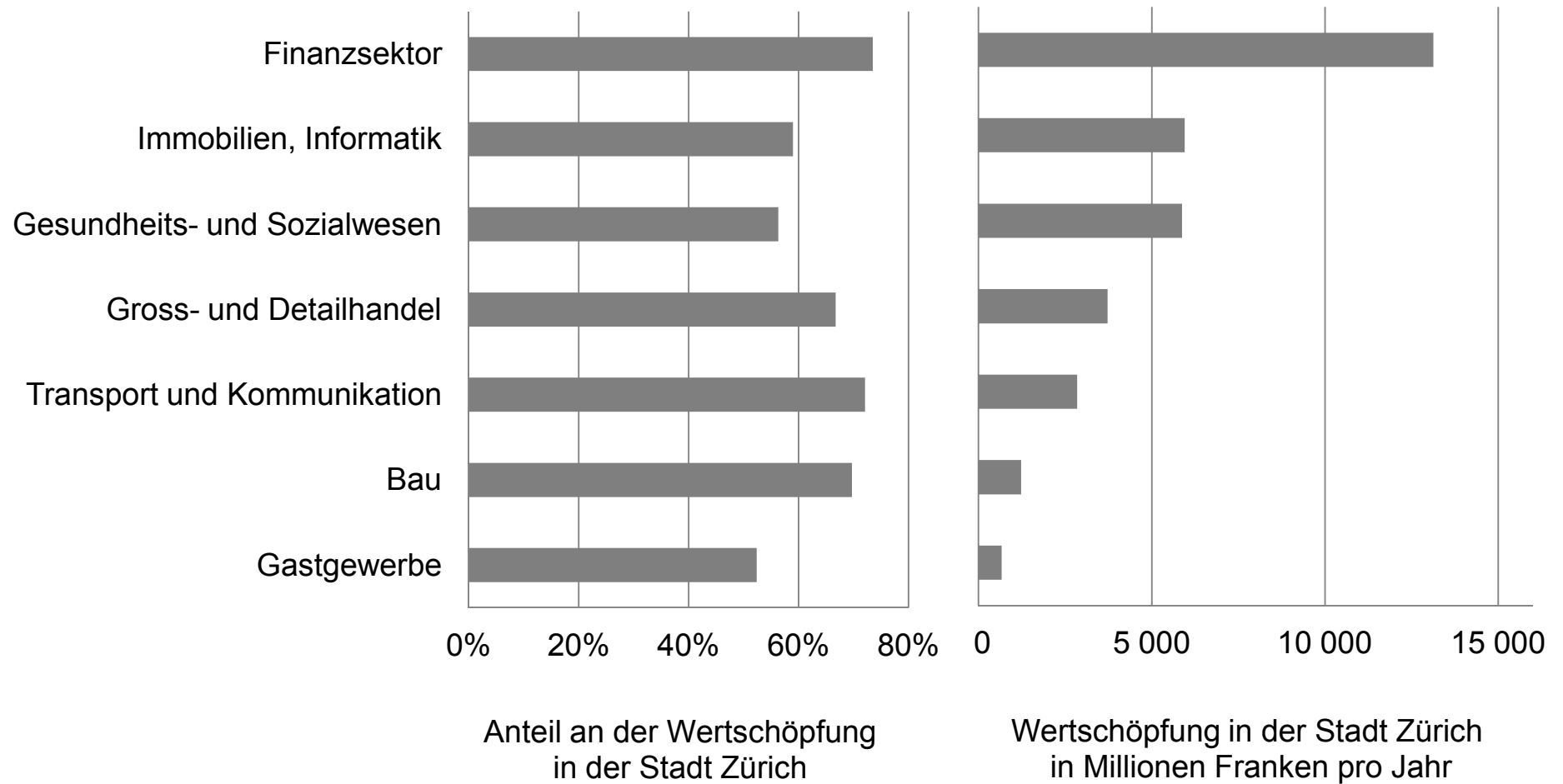


III. Wirtschaftliche Bedeutung

Zupendelnde pro Arbeitsplatz in der Stadt Zürich

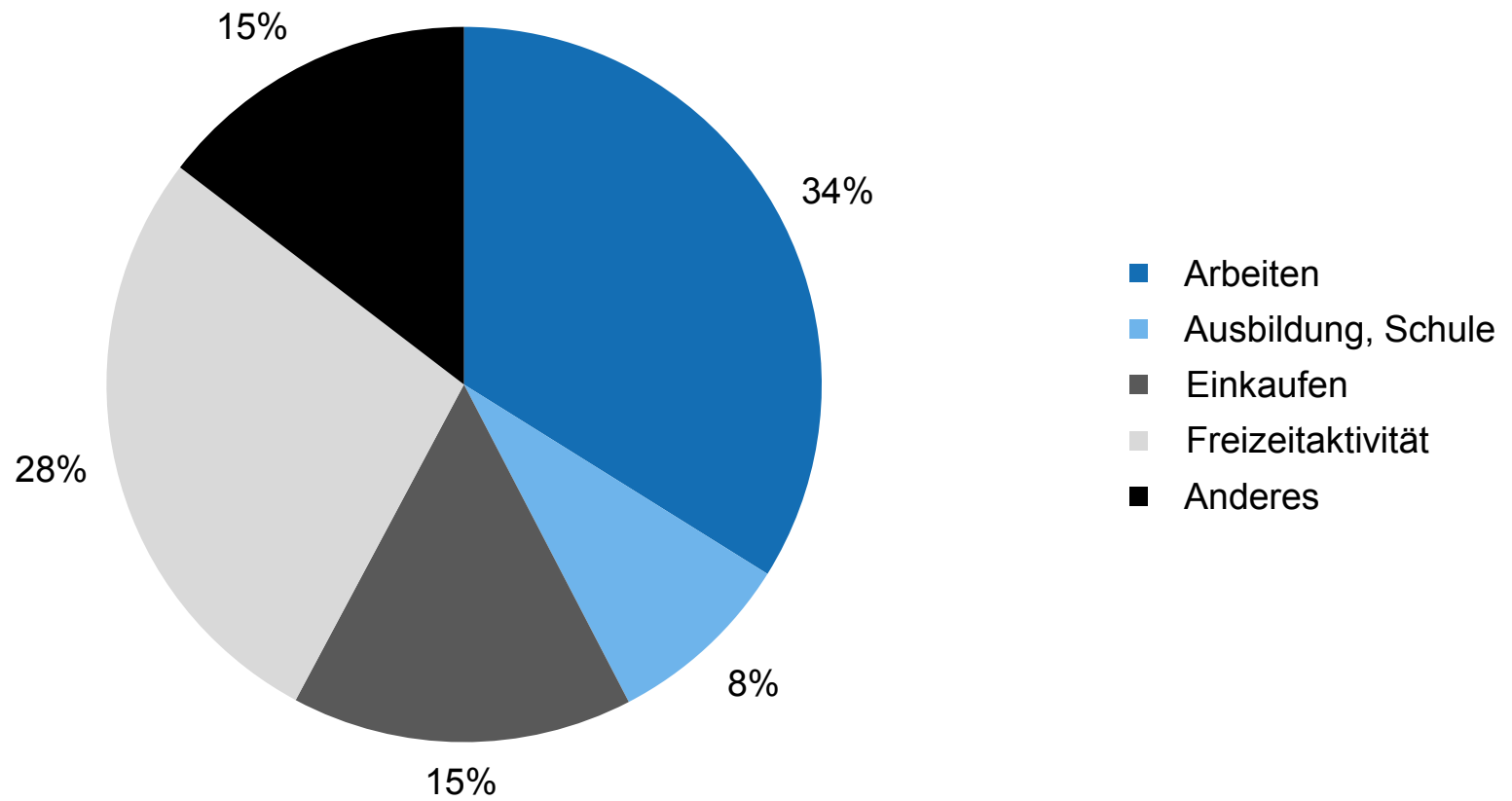


Wertschöpfung der Zupendelnden

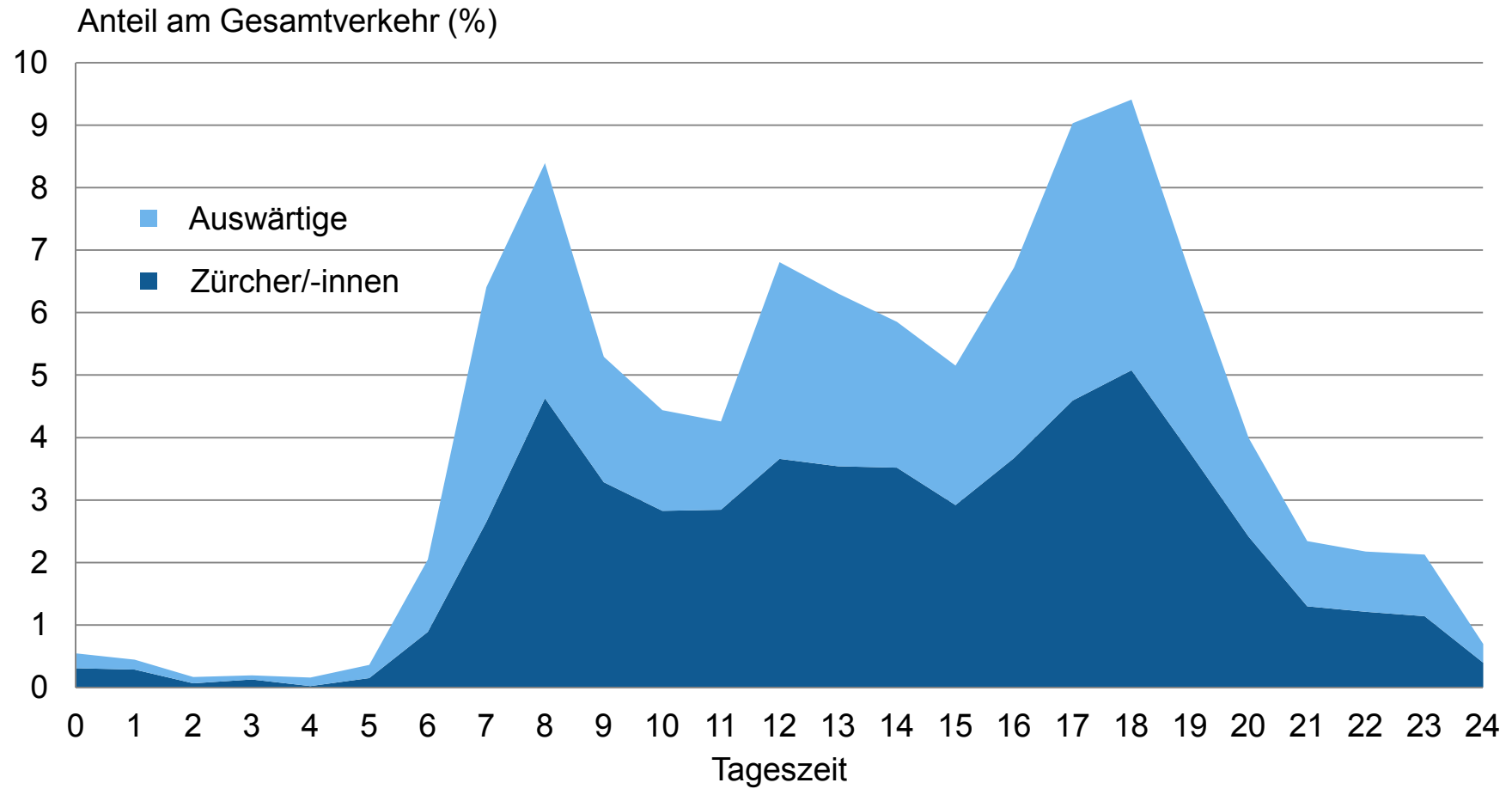


IV. Verkehrsmittelwahl

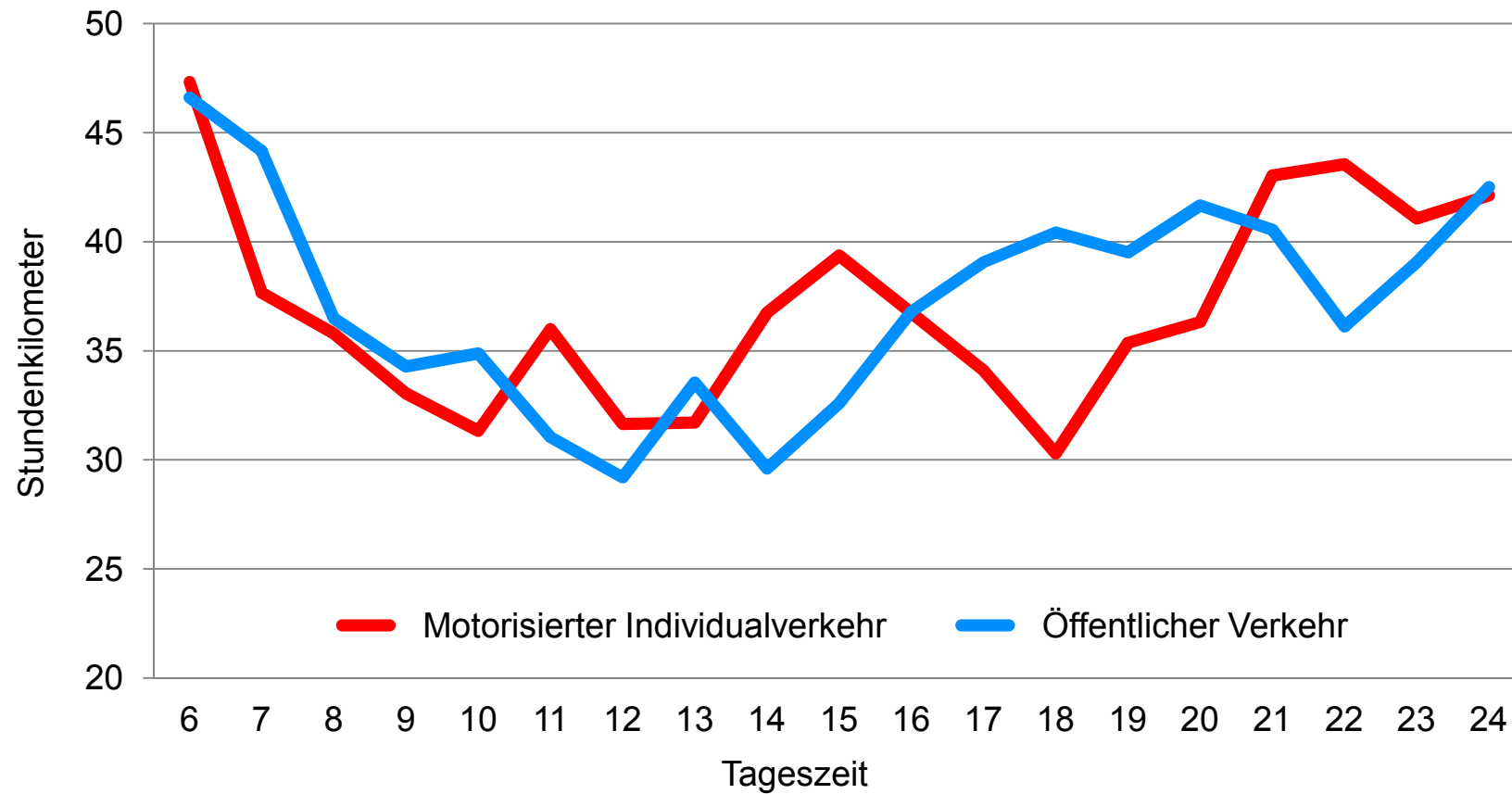
Verkehrszwecke an Werktagen



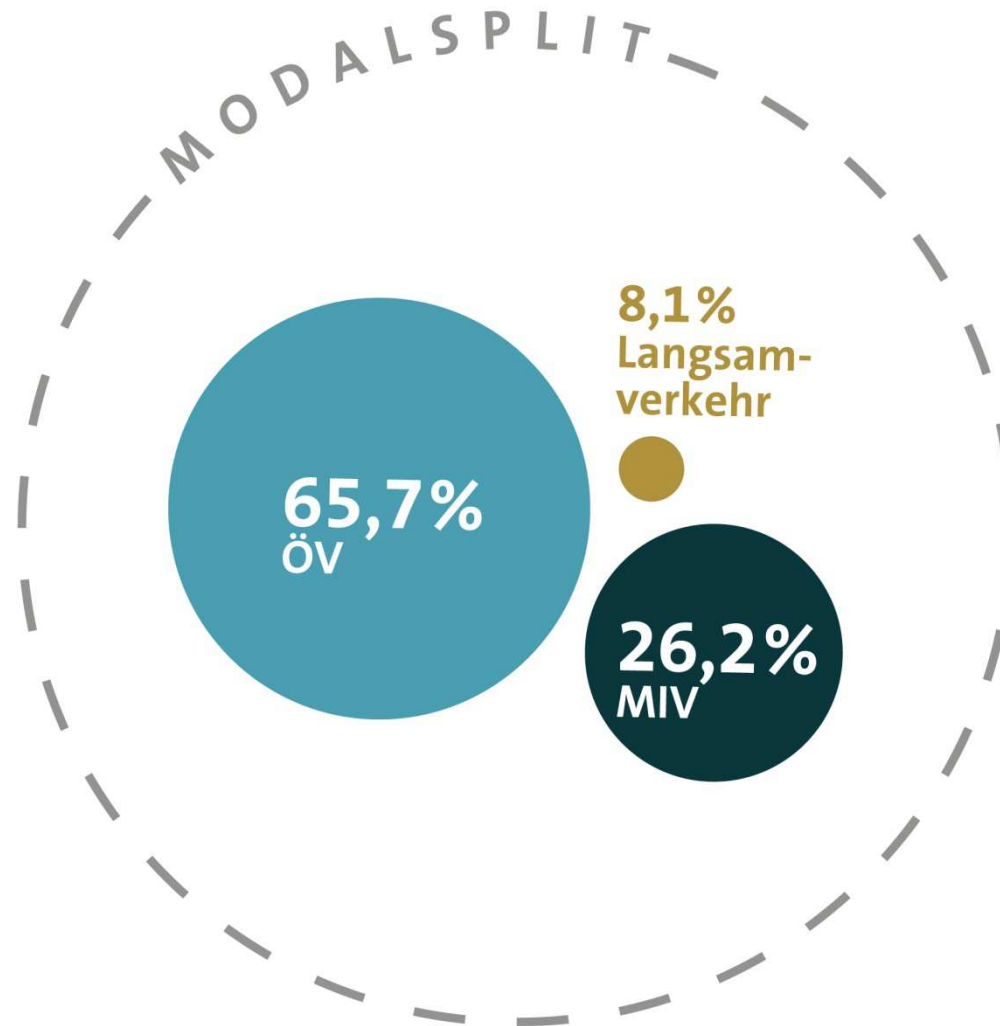
Anteil der Auswärtigen am Verkehr



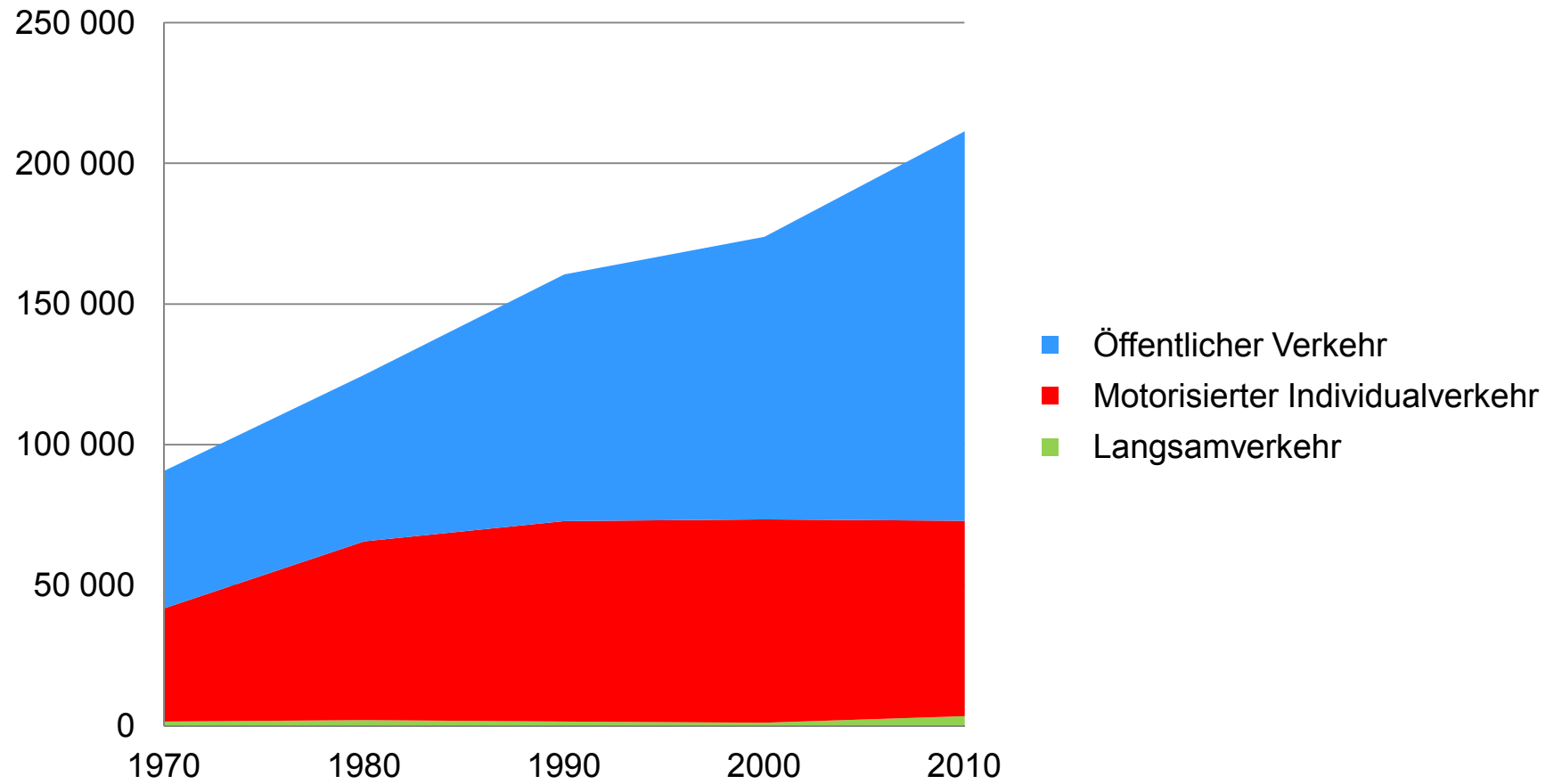
Durchschnittsgeschwindigkeit



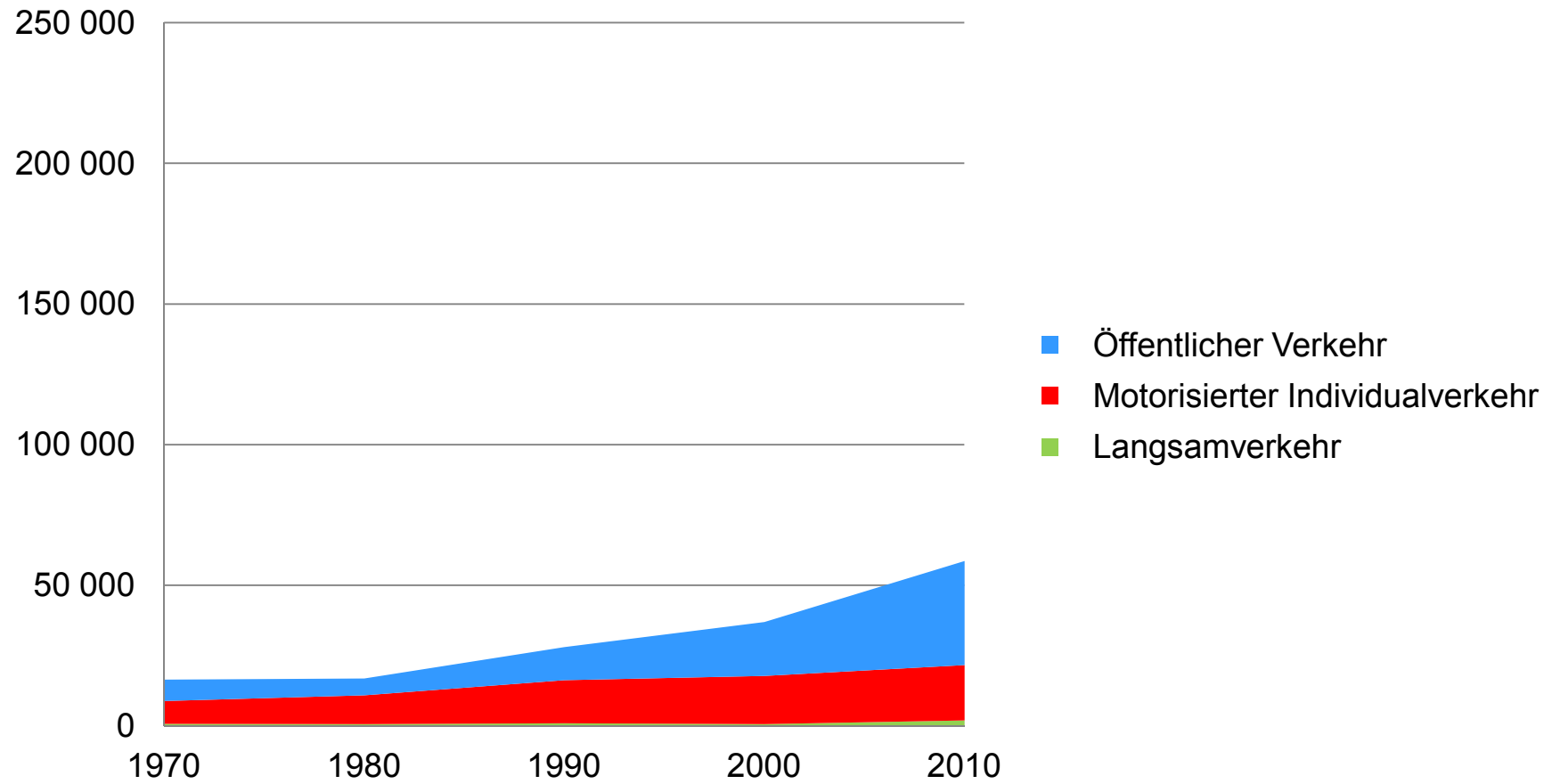
Verkehrsmittel auf Arbeitswegen



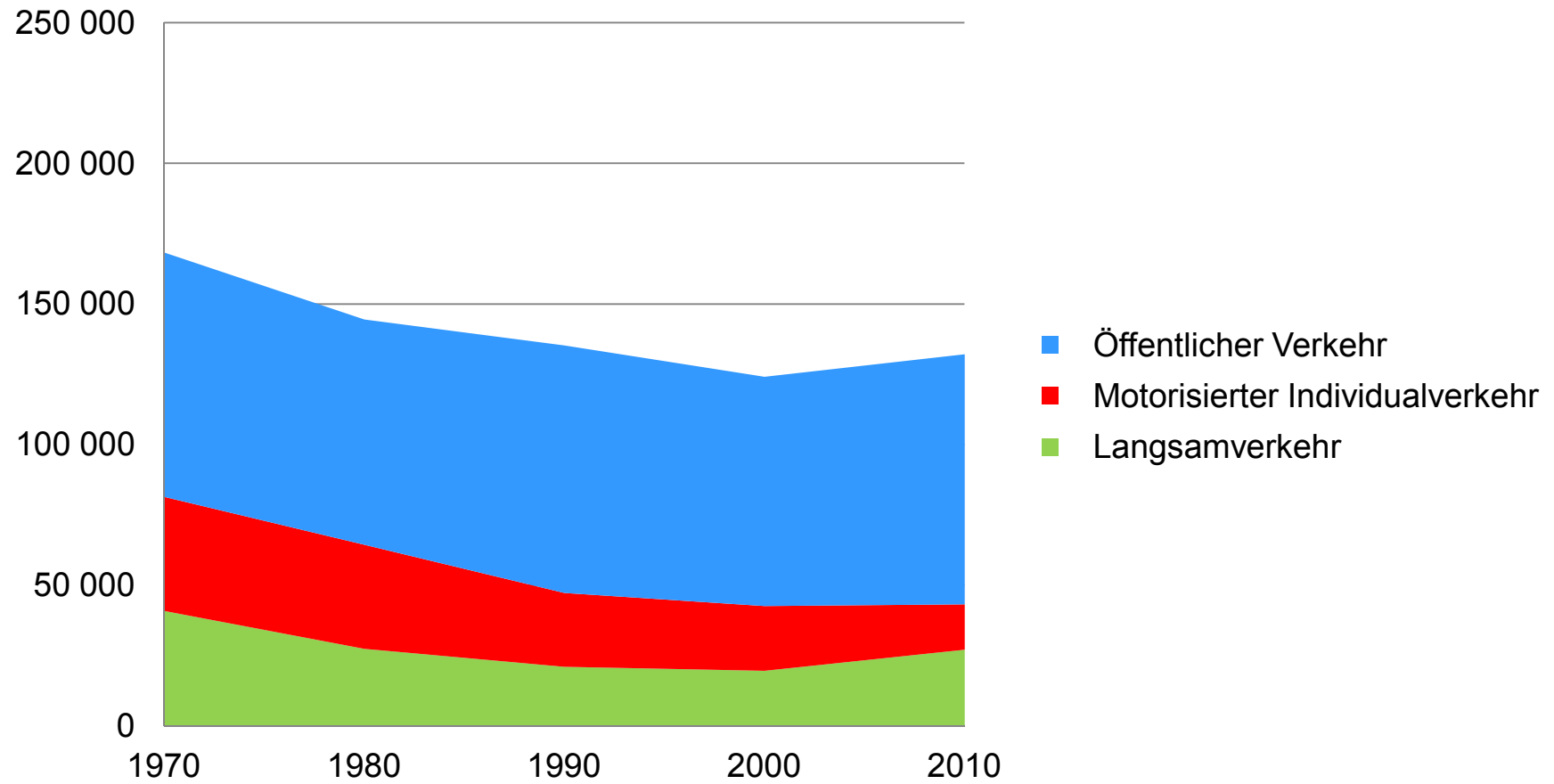
Modalsplit Zupendelnde



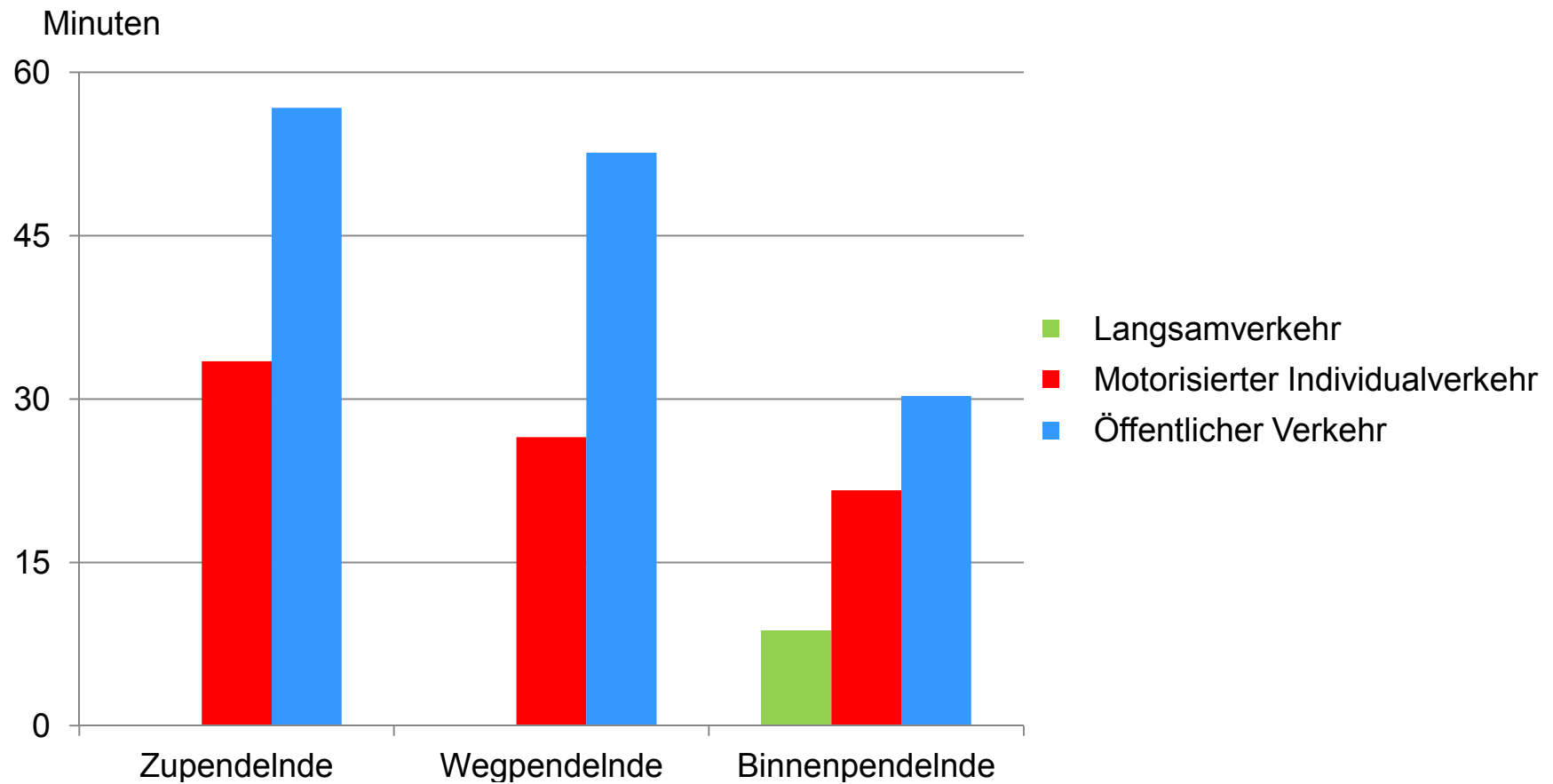
Modalsplit Wegpendelnde



Modalsplit Binnenpendelnde



Zeitbedarf für den Weg zur Arbeit



Die wichtigsten Gründe für das **Auto**



Dich wichtigsten Gründe für den ÖV

Kein Auto

Reisezeit

Komfort



Fazit

- 1970 bis 2010: +85'000 Pendelnde in der Stadt Zürich
- Frauenanteil 2010: 45 Prozent
- Arbeit ist der wichtigste Verkehrszweck an Werktagen
- Spitzenstunden: Auswärtige verursachen die Hälfte des Verkehrs
- Öffentlicher Verkehr: 2/3 der Arbeitswege in Zürich